24 Sailun

LANDTAG NORDRHEIN-WESTFALEN Ausschußprotokoll 11/824

03.03.1993

ei-pr

11. Wahlperiode

Kulturausschuß (29.) Ausschuß für Kinder, Jugend und Familie (38.)

Protokoll

Nichtöffentliche Sitzung

3. März 1993

Düsseldorf - Haus des Landtags

14.00 Uhr bis 16.55 Uhr

Vorsitzende:

Abgeordnete Matthäus (CDU)

Stenograph:

Eilting

Verhandlungspunkt und Ergebnis:

Seite

Soziokultur

Ausschußprotokoll 11/474 Vorlage 11/1976

in Verbindung damit:

Strukturhilfekonzept für Soziokultur in NRW jetzt!

Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN Drucksache 11/3942

1

Die Vertreterinnen und Vertreter der beiden Ausschüsse nehmen einen die Vorlage 11/1976 ergänzenden Bericht von Kultusminister Schwier entgegen.

1

Anhand der Ergebnisse der Anhörung und der Ausführungen des Kultusministeriums ergibt sich eine ausführliche, grundsätzliche

Kulturausschuß (29.)

03.03.1993

Ausschuß für Kinder, Jugend und Familie (38.)

ei-pr

Seite

Diskussion über die Förderung der Soziokultur einschließlich der Möglichkeiten einer Förderung aus Mitteln des MAGS. Vorlage 11/1976 wird zur Kenntnis genommen.

3

Anschließend wird der Antrag der GRÜNEN Drucksache 11/3942 abschließend beraten.

22

Über ihn wird wie folgt abgestimmt:

Ziffer 1 wird einstimmig für erledigt erklärt.

Ziffer 2 wird - unter Hinweis auf die Zusage, daß sich das interministerielle Gremium mit der Realisierbarkeit der Forderungen auseinandersetzen wird - mit den Stimmen der Fraktionen der SPD und der CDU gegen die Stimme der Fraktion DIE GRÜNEN bei Abwesenheit der Fraktion der F.D.P. für erledigt erklärt.

Berichterstatterin: Abgeordnete Matthäus (CDU)

_ _ _

Kulturausschuß (29.)

03.03.1993

Ausschuß für Kinder, Jugend und Familie (38.)

ei-pr

Aus der Diskussion

Vor Eintritt in die Tagesordnung spricht Abgeordneter Dr. Gerritz (SPD) folgendes Problem an:

Das Verfassungsschutzgesetz werde zur Zeit novelliert. Nach seinen Informationen sei der Gesetzentwurf - Drucksache 11/4743 - nicht mit dem Kultusministerium abgestimmt worden, und das Archivgesetz sei bei der Abfassung des Gesetzentwurfs völlig unberücksichtigt geblieben. Seine Fraktion schlage deshalb vor, die Landtagspräsidentin zu bitten, den Kulturausschuß als zusätzliches Beratungsgremium anzuerkennen. - Kultusminister Schwier unterstützt dies. - Die Vorsitzende wird entsprechend verfahren.

Tagesordnungspunkt:

Soziokultur

Ausschußprotokoll 11/474 Vorlage 11/1976

in Verbindung damit:

Strukturhilfekonzept für Soziokultur in NRW jetzt!

Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN Drucksache 11/3942

Zur Einführung trägt Kultusminister Schwier vor:

Frau Vorsitzende! Meine Damen und Herren! Ihnen ist die Auswertung der Anhörung zugegangen. Ich möchte nur ein paar Stichworte nennen: